

## alabasta Lehmfarbe

Gebrauchsfertig, matt, für Innen, reversibel  
 Lieferbare Farbtöne: reinweiß, naturweiß

*alabasta*  
 Naturfarben

### Beschreibung:

**alabasta Lehmfarbe** ist ein sehr gut deckender, feinst-körniger Anstrich für unterschiedliche Techniken auf Tapeten, Raufaser, Leichtbauplatten, Lehm, Putz, Mauerwerk und ähnlichen Untergründen.. Hierbei tritt nicht eine Körnung hervor, sondern es zeigt sich auf glatten Untergründen die Struktur oder „Handschrift“ durch die jeweilig verwendete Bürste oder unterschiedliche Rollen. **alabasta Lehmfarbe** ist geeignet für Anstriche von Feinputzen, die dadurch etwas gefüllt werden, sowie zur Erzeugung feinsten Strukturen auf glatten Untergründen. Mit **alabasta Lehmfarbe** gestrichene Raufasertapeten nehmen Wandlasuren gleichmäßiger an. **alabasta Lehmfarbe** ist ein sanfter Baustoff, der im wesentlichen aus Lehm und lehmverwandten Erden hergestellt wird. Sie bleibt wasserempfindlich, da das Produkt reversibel ist. Sie kann entfernt werden, indem sie mit Wasser fein eingesprüht und nach erfolgter Durchfeuchtung mit dem Spachtel abgehoben wird.

**alabasta Lehmfarbe ist frei von flüchtigen oder die Ozonschicht belastenden Substanzen.**

### Eigenschaften:

Lieferbar in reinweiß (ähnlich RAL reinweiß) oder naturweiß (ähnlich RAL cremeweiß), lösungsmittelfrei, chemisch neutral, geruchsarm, gebrauchsfertig, angenehm zu verarbeiten, schnell trocknend, matt, überstreichbar, dampfdiffusionsfähig, abriebfest, abtönbar und nach gründlicher Trocknung geeignet als Untergrund für **alabasta Wandlasuren**.

**Dichte:** ca. 1,45 g/cm<sup>3</sup>    **Viskosität:** thixotrop    **Gebinde:** 10 l

**Reichweite:** 1 l reicht für ca. 4 m<sup>2</sup> pro Anstrich (= ca. 0,25 l/m<sup>2</sup>).

Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von Verarbeitung und Untergrund und ist am Objekt zu ermitteln.

### Volldeklaration:

Kaolin, Lehm, Marmormehl, Bentonit, Talkum, Kreide, Titandioxyd (nur bei Farbton reinweiß), Methylcellulose, 0,01 % Konservierungsmittel aus 1,2 Benzisothiazolin-3-on CAS Nr. 2634-33-5 und 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on CAS Nr. 2682-20-4

### Vorbereitung:

**Untergrund:** Der Untergrund soll fest, tragfähig, trocken, sauber und saugfähig sein. Lose oder blätternde Altanstriche und Tapeten mechanisch entfernen. Leimfarbenanstriche abwaschen. Alle Untergründe müssen gründlich durchgetrocknet sein. Durchschlagende Flecken von Rost, Ruß, Nikotin, Lignin o. ä. mit Sperrgrund oder **alabasta Schellackemulsion** nach Vorversuch absperrern.

**Grundierung:** Eine Grundierung mit **alabasta Universal-Grundierung** ist in den folgenden Fällen zu empfehlen:

- zur Festigung sandender Untergründe
- als Haftbrücke auf wenig saugfähigen und glatten Untergründen wie Öl-, Latex- oder Dispersionsfarben
- zum Ausgleich der Saugfähigkeit verschiedener Untergrundmaterialien, besonders bei Wandlasuren
- auf Gipsfaser- und Gipskartonplatten

**Raumklima:** Auf feuchtem Untergrund ausgeführte Anstriche verlängern die Gesamttrockenzeit. Auf nassem Untergrund bindet das Produkt nicht ab. Ursachen andauernder Raumfeuchtigkeit sind zu beseitigen.

### Verarbeitung

Nicht unter 12 °C verarbeiten. Produkt gut aufrühren. Mit Lammfellrolle, Schaumgummirolle oder Lasurbürste auftragen. Die Schaumgummirolle erzeugt eine dezente und gleichmäßige Struktur auf glatten Untergründen. Der Zusatz von höchstens 10 % Wasser ist möglich. Verschiedene Abtönungen können mit der Bürste abwechselnd in einem Arbeitsgang nass in nass ineinander gearbeitet werden. Noch fleckige Bereiche erst überstreichen, wenn der Untergrund durch- getrocknet ist. Im Zweifelsfall mit einem Föhn testen.

**Trockenzeit:** abhängig von Raumklima, Verarbeitung und Untergrund ca. 24 Stunden. Wandlasuren erst nach einigen Tagen ausführen, um der Lehmfarbe die natürliche Aushärtung zu ermöglichen.

**Reinigung:** mit Wasser und ggfs. **alabasta Pflanzenseife**

**Lagerung:** ungeöffnet, frostfrei und kühl mindestens 9 Monate.

### Sicherheitshinweise:

Bei Augenkontakt mit reichlich Wasser spülen. Auch Naturfarben für Kinder unerreichbar aufbewahren.

**Entsorgung:** Kleinere Farbreste kompostieren oder eintrocknen lassen und in den Bauschutt oder Hausmüll geben. Abfallschlüssel EAK 08011

Diese Angaben dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Handwerk. Sie ersetzen nicht die vom Anwender jeweils vorzunehmende Prüfung der Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.